

# Millstätter

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Millstatt am See  
56. Jahrgang, Ausgabe Nr. 652, Feber 2026



**10 Jahre Millstätter**

**Wirtschaftsgespräche**

# In eigener Sache

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist: 20. März 2026.

Es werden nur Texte und Bilder, die den folgenden Kriterien entsprechen, angenommen. Wir bitten Sie diesbezüglich um Verständnis.

Bilddateien müssen mind. einer Größe von 2 MB bzw. 300 dpi entsprechen. Bitte schicken Sie keine Fotos, die bereits auf „WhatsApp“ verschickt wurden. Diese sind nicht druckfähig. Eine Endauswahl trifft die Redaktion je nach verfügbarem Platz. Es hilft uns aber, wenn die absoluten „Wunschbilder“ benannt werden.

Bilddateien, wenn möglich, bitte im Quer- und Hochformat.

Angaben zum Verfasser des Berichts und zum Eigentümer der Fotos (Bildrechte) sind verpflichtend anzugeben. Berichte | Anzeigen sind im .doc, .docx, .txt-Dateiformat zu übermitteln. Nicht geeignet sind eingescannte Artikel und handschriftliche Unterlagen.

Berichte und / oder Anzeigen müssen bis zum bekanntgegebenen Redaktionsschluss unter folgender Mailadresse eingehen: [gemeindezeitung@millstatt.at](mailto:gemeindezeitung@millstatt.at).

Bitte warten Sie mit Berichten für die Gemeindezeitung nicht bis zum Redaktionsschluss. Eine frühe Einsendung erleichtert uns die Verarbeitung und gibt uns Zeit für eventuelle Rückfragen.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zu lange Texte sinngemäß zu kürzen. Die Entscheidung über die Veröffentlichung trifft die Redaktion.

Inserate bzw. gewerbliche PR-Berichte sind kostenpflichtig.

Bei allen Bildern ohne Angabe handelt es sich um KI-generierte Bilder.



**Gemeinde App**

**ICH BIN VERBUNDEN.**

Mit unserer **GemeindeApp** stärken wir unsere Region und bringen frischen Wind in die Gemeinde.

[www.gemeindeapp.at](http://www.gemeindeapp.at)

Android  

Erscheinungsort: Millstatt am See

Medieninhaber: Marktgemeinde Millstatt am See

vertreten durch Bgm. Alexander Thoma MBA, Marktplatz 8, 9872 Millstatt am See

Kontakt: T: 04766 2021 | M: [gemeindezeitung@millstatt.at](mailto:gemeindezeitung@millstatt.at)

Verlags- & Herstellungsort:

Kreiner Druck, 9500 Villach in Kooperation mit

Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau

© Marktgemeinde Millstatt am See | Foto Titelseite: KI generiertes Foto

# *Auf ein Wort*



## **Liebe Millstätterinnen und Millstätter, liebe Leserinnen und Leser!**

Mit dem Beginn des neuen Jahres möchte ich noch einen kurzen Blick zurück auf die Adventszeit 2025 werfen, die für unsere Marktgemeinde Millstatt am See wieder zu etwas ganz Besonderem wurde. In diesem Jahr gab es einige Neuerungen, die die Magie des Lichtwegs noch intensiver erlebbar machten. Das Künstlerkollektiv OchoReSotto hat neben der Stiftskirche, der Stiftsfassade und dem Aussichtsturm im Barbara Egger Park auch den Musikpavillon in den Fokus genommen und verzauberte im Rahmen einer beeindruckenden Lichtshow und Musik von DJ Ocho und DJ Doppio das Publikum. Der „sprechende Feenbaum“ im Innenhof des Stiftes und die spannenden Zeitreisegeschichten berührten einmal mehr die Herzen von Groß und Klein. Ich danke allen, die mit ihrem Engagement und ihrer Kreativität zu diesem Erfolg beigetragen haben und freue mich darauf, auch im kommenden Jahr wieder solch zauberhafte Momente zu erleben.

Mit Bedauern musste ich die – hoffentlich nur vorübergehende – Schließung des Kino-Cafés Millino zum Ende des vergangenen Jahres zur Kenntnis nehmen. Ich hoffe, dass wir bald wieder in den Genuss dieses wichtigen Kultur- und Gastronomiebetriebes kommen. Max Wohlkönig, dem Betreiber des Millino, danke ich herzlich für seinen besonderen Einsatz in den letzten drei Jahren. Nach einer baulichen Verzögerung dürfen wir unsere neue praktische Ärztin Frau Dr. Ulrike Rauter Prosegger herzlich in der Ordination in der Kaiser-Franz-Josef-Straße 219 willkommen heißen. Mein Dank gilt Frau Dr. Eva Maria Stoxreiter, die nach dem Wechsel von Dr. Bernhard Buchholzer nach Spittal die ärztliche Versorgung in unserer Marktgemeinde alleine sicherstellen musste.

Aktuell befinden wir uns mitten in der fünften Jahreszeit, dem Fasching. Das Millstätter Narrenparlament hat sich in diesem Jahr als Faschings-Landeshauptstadt beworben und möchte den Feistritzer Fasching als Narrenhochburg in Kärnten ablösen.

Ich möchte Sie noch über einige wichtige Projekte informieren, die in unserer Gemeinde in den kommenden Monaten und Jahren umgesetzt werden. Die Projektie-

rung der Gehwegverbindung zwischen der Schwaigerschaft und Tschierweg ist abgeschlossen, ebenso wie die Erneuerung der Bushaltestelle Tschierweg. Die Finanzierung dieses Projektes muss aber noch gesichert werden.

Die Erneuerung des Wasserversorgungsnetzes wird fortgeführt. Projektiert wird gerade der Bau eines zusätzlichen Hochbehälters zur Sicherstellung der Wasserversorgung in den Ortschaften Matzelsdorf und Starfach. Auch im Bereich des Straßenbaus stehen weiterhin einige Sanierungsmaßnahmen auf der Agenda, unter anderem die Sanierung des Radweges im Bereich Heroldeck, Erneuerung des oberen Bereiches des Stadelbodenweges und des Riederhube-Knapp-Weges. Die Generalsanierung der L17 von Lammersdorf bis Sappl erfolgt mit einer parallel zur Straße führenden Geh- und Radwegverbindung.

Im Ortszentrum von Millstatt wird die Entflechtung der Oberflächenwässer fortgesetzt. Zwischen dem Oberen Marktplatz und der Helgolandstraße wird ein neuer Kanal gebaut und der bestehende als Oberflächenwasserkanal genutzt. In diesem Zuge ist auch die Erneuerung der Leitungsinfrastruktur rund um das Rathaus und das Kongresshaus vorgesehen.

Ich blicke mit Zuversicht auf das Jahr 2026 und freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen allen auch in Zukunft an der Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde zu arbeiten.

Ihr Alexander Thoma

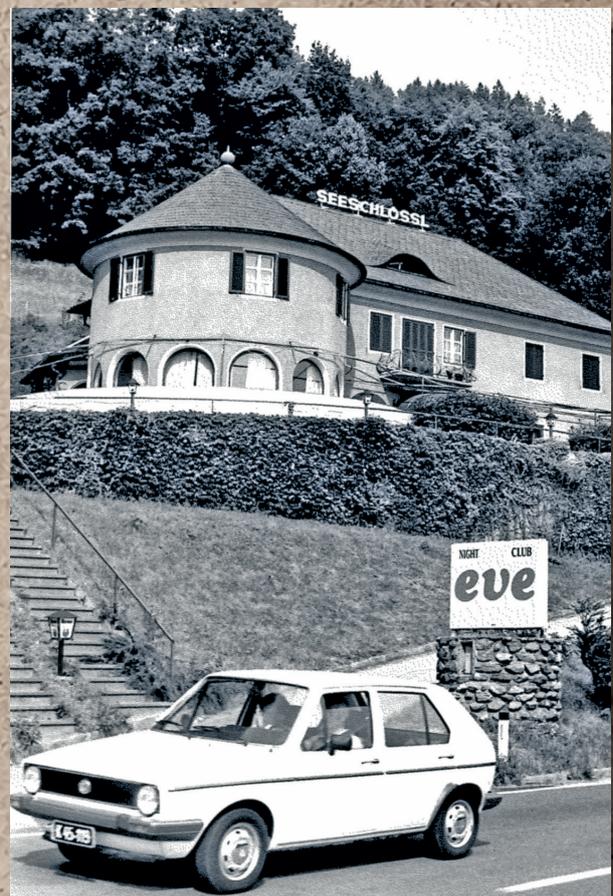


# Millstatt Seinerzeit ...



## Wie es früher einmal war ...

Wir sind auf der Suche nach alten Fotos. Falls Sie welche zu Hause haben, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie diese bei Gelegenheit vorbeibringen. Vielleicht findet eines davon den Weg in die Gemeindezeitung.



# Was Sie in dieser Ausgabe erwartet

- 03** Vorwort des Bürgermeisters
- 06** Aus der Gemeindeverwaltung
- 11** **Titelstory**  
10 Jahre Millstätter Wirtschaftsgespräche
- 17** Bildung
- 20** Vereinsleben
- 26** Tourismusverband
- 28** Nockregion & KLAR!
- 30** Kunst und Kultur
- 31** Kleinanzeigen



## Parken in Millstatt am See:

Ab 1. März 2026 gilt auf den Parkplätzen der Bundesforste (Apcoa) wieder Ticketpflicht.

Die Gebühren der **Gemeinde** folgen ab 1. April 2026. Es gilt dann:

Die Kurzparkzone ist als solche gekennzeichnet.

Mit Parkuhr kann 120 Minuten geparkt werden.

## Georgsritterplatz:

30 Minuten gratis mit Parkuhr; anschließen fallen Parkgebühren an.

## Parkplatz Kalvarienberg:

Am Parkplatz Kalvarienberg ist die erste Stunde gebührenfrei.

Bitte verwenden Sie eine Parkuhr.

Für jede angefangene Stunde fällt eine Gebühr an.

Alternativ gibt es eine Tagesgebühr.



# *Aus der letzten Gemeinderatssitzung*

In der Gemeinderatssitzung am **11. Dezember 2025** wurde unter anderem Folgendes beschlossen:  
Die vollständigen Beschlüsse finden Sie nach der Fertigstellung des endgültigen Gemeinderatsprotokolls auf unserer Webseite [www.millstatt.at](http://www.millstatt.at).

## **Genehmigung Friedhofs- und Urnenstättenordnung**

Einstimmig beschlossen wurde die neue Friedhofs- und Urnenstättenordnung.

## **Wasseranschlussbeitragsverordnung**

Einstimmig beschlossen wurde die neue Wasseranschlussbeitragsverordnung 2026. Diese sieht nunmehr einen Beitragssatz von € 3.500,- inkl. Umsatzsteuer pro Bewertungseinheit vor.

## **Stellenplanverordnung 2026**

Einstimmig beschlossen wurde die Stellenplanverordnung 2026. Diese sieht insgesamt 37 Planstellen in der Marktgemeinde Millstatt am See vor.

## **Voranschlag 2026 inkl. mittelfristigen Finanzierungsplan**

Einstimmig beschlossen wurde der Voranschlag für das Verwaltungsjahr 2026 inkl. dem mittelfristigen Finanzierungsplan. Einen Bericht dazu finden Sie in dieser Ausgabe.

## **Kassenkredit 2026**

Einstimmig beschlossen wurde die Vergabe des Kassenkredits für das Jahr 2026. Den Zuschlag erhielt die Raiffeisenbank Millstättersee. Der Kassenkredit sieht eine Maximalhöhe von € 1.900.000,- vor.

## **Finanzierungsplan Gasser- und Sulznigquelle**

Einstimmig beschlossen wurde der Finanzierungsplan für die Sanierung der beiden Trinkwasserquellen im Versorgungsgebiet Matzelsdorf/Starfach. Die Sanierung der Gasser- und Sulznigquelle erfolgte im Jahr 2025.

## **Sanierung Wasserleitung Strimitzenweg/Sapplerweg**

Einstimmig beschlossen wurde die Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung eines Teilabschnitts der Wasserleitung im Strimitzenweg/Sapplerweg in Starfach. Die Ortschaft Starfach, Stadtgemeinde Radenthein, wird durch die Marktgemeinde Millstatt am See mit Trinkwasser versorgt.

## **Anpassung der Tarife für Wirtschaftshofleistungen**

Einstimmig beschlossen wurde die Anpassung der Tarife für Wirtschaftshofleistungen. Dies inkludiert unter anderem Arbeits- als auch Maschinenleistungen. Der Stundensatz für die Arbeitsleistungen wurde per 1. 1. 2026 von € 62,- auf € 64,- erhöht.

## **Rücklagenbildung Grundstücksverkauf Tschierweg**

Einstimmig beschlossen wurde die Bildung von Rücklagen aus dem Verkauf von zwei Baugrundstücken in Tschierweg in der Höhe von € 112.721,-

## **Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Hotel Forelle – 1. Revision“**

Mehrheitlich beschlossen wurde die 1. Revision der integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Hotel Forelle“.

## **Budget Millstätter Bäderbetriebe GmbH 2026**

Einstimmig beschlossen wurde das Budget der Millstätter Bäderbetriebe GmbH für das Jahr 2026.

## Aus dem Bauamt

Bauansuchen vom	Bauwerber*in	Bauvorhaben
19.11.2025	Chiara Gallizia & Bozo Soldo	Errichtung eines Wohnhauses mit Luftwärmepumpe und PV-Anlage auf dem Gst. 457/5 der KG 73205 Laubendorf
24.11.2025	Dr. Jana & Dr. Erik Grabner	Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus in der Alexanderhofstraße 40, auf dem Gst. Nr. 641/10 der KG 73209 Millstatt
24.11.2025	Seeresidenz Immobilien GmbH	Neubau einer Wohnhausanlage, auf dem Gst. Nr. 206/2 der KG 73209 Millstatt
04.12.2025	Regger Immobilien Drei GmbH	Balkonerweiterung und Fenstervergrößerung beim Objekt Tangernerweg 84 auf dem Gst. Nr. 636/18 der KG 73209 Millstatt
16.12.2025	Werner Obweger	Errichtung von Stützmauern und Zubau beim bestehenden Lagergebäude auf den Gst. Nr. 8, 465/2, 2 und 5, je KG 73210 Obermillstatt
16.12.2025	Hubertina Johanna Maria van Berlo & Johannes Hubertus Hendrikus van Mierle	Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Gst. Nr. 988/2 der KG 73210 Obermillstatt
19.12.2025	Robert Moser	Um- und Zubau beim Wohnhaus Moser, auf dem Gst. Nr. 325/2 der KG 73209 Millstatt
22.12.2025	Stefanie Egger & Franz-Stefan Glabischnig	Abänderung der Baubewilligung vom 19.10.2023, Zahl: 030-Ött-7/2023, betreffend die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses auf den Grundstücken 634/2 und 634/3 der KG 73205 Laubendorf

## Aus dem Standesamt



Celia Christina Martina Čipek-Hutter  
Foto: © Christina Čipek-Hutter



Lorenz Nickl  
Foto: © Fam. Nickl

### Wir dürfen herzlich begrüßen:



Lorenz Nickl, Laubendorf, 22.9.2025

Emilio Federico Luca Sirius Maria Tacoli, Millstatt am See, 5.11.2025

Luisa Wurzer, Grantsch, 29.11.2025

Celia Christina Martina Čipek-Hutter, Kleindombra, 19.12.2025

### Von uns gegangen, doch im Herzen geblieben:

Rosa Maria Weinbrenner (88), Pesenthein am Millstätter See, 30.11.2025

Kurt Johann Wieser (89), Kleindombra, 10.12.2025

Erika Palle (83), Obermillstatt, 22.12.2025

Roland Mößler (71), Millstatt am See, 6.1.2026



# Aus der Finanzverwaltung

In der Gemeinderatssitzung am 11. Dezember 2025 wurde der Voranschlag 2026 für die Marktgemeinde Millstatt am See beschlossen.

Ziel der Budgetplanung war die langfristige Sicherung der Zahlungsfähigkeit der Marktgemeinde. Öffentliche Mittel sollen gemäß den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit eingesetzt werden. Dies erfordert unter Umständen notwendige unbeliebte Maßnahmen, ist aber entscheidend, um auch künftigen Generationen eine stabile finanzielle Basis zu sichern.

Der Voranschlag weist folgende Summen im Finanzierungshaushalt auf:

Einzahlungen:

€ 11.254.600,-

Auszahlungen:

€ 11.457.100,-

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:

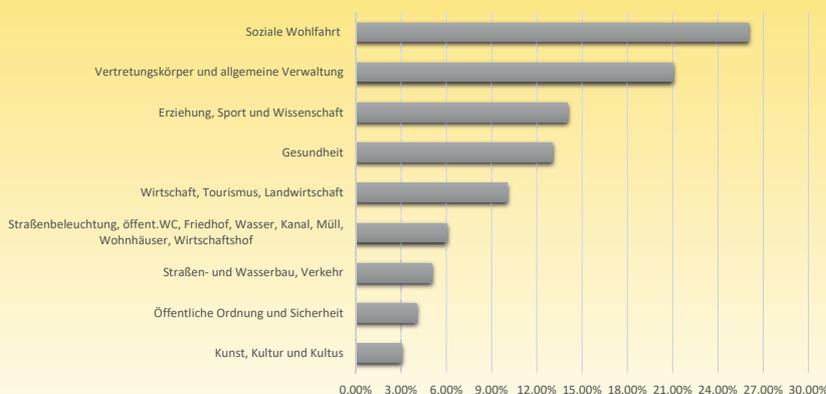
€ - 202.500,-

Das saldierte Ergebnis des Finanzierungsvoranschlages zeigt einen geplanten Abgang von € 202.500,-. Trotz einer strikten Sparpolitik ist es das Ziel, notwendige kommunale Infrastrukturen, die Aufrechterhaltung der Lebensqualität sowie nachhaltige Investitionen sicherzustellen und das Budget für das Jahr 2026 sparsam zu verwenden.

Einnahmen aus Ertragsanteilen, Finanzzuweisungen und Pflegefonds belaufen sich auf € 4.411.200,- und stehen Pflichtausgaben wie Umla-

gen in der Sozialhilfe, Bildungsfonds, Kindertagesbetreuung, Abgang Krankenanstalten, Verkehrsverband, Schulassistenz, Rettungsbeitrag, Pensionen, Schulgemeindeverband, Verwaltungsgemeinschaft, Gemeindeservice-Zentrum in der Höhe von € 3.614.600,- gegenüber. Das daraus resultierende Plus von € 796.600,- sowie die ausschließlichen Gemeindeabgaben von € 2.037.900,- stehen dem laufenden Betrieb, notwendige Sanierungen und Projekte zur Verfügung.

Verteilung der Gemeindeausgaben



## „Love is in the air“

Die **Besamungsscheine** aus dem Jahr 2025 können bereits jetzt schon, jedoch bis **spätestens am 10. September 2026**, in der Finanzverwaltung abgegeben werden. Wenn es wieder heißt: „Auf der Alm da gibt's koa Sünd...“ können die entsprechenden Auftriebslisten der Finanzverwaltung unter [finanzverwaltung@millstatt.at](mailto:finanzverwaltung@millstatt.at) als PDF bitte spätestens bis 10. September 2026 übermittelt werden.



## Bee happy



**Liebe Imkerinnen und liebe Imker!** Laut dem Kärntner Bienenwirtschaftsgesetz sind alle Bienenhalter dazu verpflichtet, bis **15. April 2026** die Anzahl der gehaltenen Bienenstöcke samt Standort an den Bürgermeister zu melden. Sollte eine andere Rasse als die „Carnica“ gehalten werden, ist dies genauso unverzüglich zu melden. Diese Meldungen dienen auch als

Grundlage für die Bestäubungsprämie. Voraussetzungen für die Auszahlung sind, dass die Bienenstöcke in der Marktgemeinde Millstatt am See stehen und jährlich im Frühjahr eine Faulbrutuntersuchung durchgeführt wird. Das Ergebnis dieser Untersuchung muss heuer bis spätestens **15. Juni 2026** bekanntgegeben werden.

# Stabilität mit Aussicht

## Millstatt am See investiert klug und baut Schulden ab!

Bericht: Finanzreferent Heribert Dertnig

Die finanzielle Entwicklung der Marktgemeinde Millstatt am See gibt in vielerlei Hinsicht Anlass zu Zuversicht. Besonders erfreulich ist, dass es gelungen ist, die Schulden aus der Vergangenheit in den letzten Jahren deutlich zu reduzieren.

Ein positives Beispiel hierfür sind die Millstätter Bäderbetriebe, die unter der Leitung von Geschäftsführer **Alexander Thoma, MBA**, erfolgreich weiterentwickelt wurden. Schulden, die teilweise seit rund 40 Jahren bestanden, konnten abgebaut werden. Sämtliche Investitionen werden heute ausschließlich aus dem selbst erwirtschafteten Cashflow finanziert. Das Badehaus erfreut sich mit einer überdurchschnittlichen Auslastung großer Beliebtheit und bestätigt damit den eingeschlagenen Kurs. Diesbezüglich war es eine geniale Entscheidung unter dem damaligen Bürgermeister Josef Pleikner, das alte Hallenbad durch das Badehaus zu ersetzen!

Trotz schwieriger konjunktureller Rahmenbedingungen ist es der Marktgemeinde gelungen, bedeutende Investitionen in die nachhaltige Weiterentwicklung unseres Ortes umzusetzen. Dazu zählen unter anderem die Revitalisierung des **Barbara Egger Parks**, die Neugestaltung des **Seeparks mit Promenade** sowie die Errichtung des **Sportparks Obermillstatt**.

### Finanzierung Sportpark Obermillstatt

Der Sportpark Obermillstatt stellt ein gelungenes Beispiel für eine breit aufgestellte und solide Finanzierung dar. So wurden die Projektkosten im Jahr 2024 auf Basis der Entwurfsplanung mit **1.368.000 Euro** geschätzt. Ca. 80 % der Kosten konnten aus Förderungen lukriert werden, denn gerade jetzt investiert die öffentliche Hand und wir profitieren! Aktuell sind rund **90 % der Leistungen abgerechnet**. Im Ver-

gleich zur ursprünglichen Projektfiananzierung liegen die **Mehrkosten** derzeit bei etwa **7 %**. Diese sind größtenteils auf **sinnvolle Ergänzungen** im Zuge der Umsetzung zurückzuführen – etwa die Gestaltung des Vorplatzes, die Parkfläche Nord und auch ein stärkerer Stromanschluss mit einem Kabel zur Trafostation war notwendig. Darüber hinaus wirken sich auch die gestiegene Inflation und der damit verbundene Baukostenindex auf die Entwicklung aus.

Umso erfreulicher ist es, dass das Projekt **ohne wesentliche Kostenüberschreitungen** umgesetzt werden konnte. Dies war insbesondere durch die professionelle Planung von Architekt **Jürgen Wirnsberger**, der strengen Bauaufsicht von **Robin Ebner** sowie die hervorragende Projektleitung durch **Claudia Schabus** möglich.

### Persönliche Anmerkung

Ich freue mich sehr darüber, dass unser Bürgermeister die Gemeinde in vielen Bereichen wie ein Unternehmen führt: straff organisiert, effizient und mit hoher Service- bzw. Kundenorientierung. — Gleichzeitig führt diese klare Prioritätensetzung manchmal auch zu Diskussionen, da nicht alle finanziellen Wünsche sofort erfüllt werden können – etwa im Bereich Feuerwehrwesen. Als langjähriger Feuerwehrmann würde ich mir hier manches zwar schneller wünschen, dennoch ist nachvollziehbar, dass nicht alles gleichzeitig möglich ist.

### Strategische Ausrichtung der Marktgemeinde Millstatt am See

**1. Steigerung der Lebensqualität und Attraktivität** in allen Ortschaften der Gemeinde, um insbesondere der Jugend und jungen Familien eine Perspektive zu bieten – durch leistbares Wohnen sowie den Ausbau von Straßen sowie Geh- und

Radwegen, besonders im Bergbereich.

**2. Stärkung des Tourismus**, als wichtigstes und wesentliches wirtschaftliches Standbein der Gemeinde, vor allem durch kulturelle Maßnahmen und Leuchtturmprojekte. Denn: Wir leben dort, wo andere Urlaub machen.

**3. Systematischer Ausbau der Trinkwasserversorgung**, um langfristige Versorgungssicherheit sicherzustellen.

### Abschließend noch eine persönliche Bemerkung:

Nur durch finanziellen Spielraum entstehen echte Gestaltungsmöglichkeiten – und es gibt in unserer Gemeinde noch viel zu tun.



# Bericht des Kontrollausschusses

Bericht: Ausschussobfrau Mag.<sup>a</sup> Dorothea Gmeiner-Jahn

Der Jahresabschluss 2024 der Millstätter Bäderbetriebe GmbH wurde in der Gemeinderatssitzung am 26. Juni 2025 vom Gemeinderat genehmigt. Der Kontrollausschuss prüfte im Vorfeld.

## Die Einnahmenseite 2024:

Der Jahresumsatz 2024 betrug rund EUR 3,6 Mio. Das bedeutet eine nominelle Steigerung um EUR 366.000 gegenüber dem Vorjahr, bei einer Inflation von 2 %. Das Badehaus verzeichnete die größte Besucherzahl seit seinem Bestehen, nämlich rund 47.000. Die Einnahmen aus der Parkplatzbewirtschaftung beim Badehaus betragen rund EUR 24.600, das WC am Parkplatz brachte EUR 12.186.

## Die Ausgabenseite 2024:

Die Personalkosten beliefen sich auf EUR 1,4 Mio. Die routinemäßigen Instandhaltungen betragen rund EUR 120.000. Für außerordentliche Instandhaltungen wurden, die Förderungen einbezogen, rund EUR 1 Mio. ausgegeben. Die Betriebskosten 2024 betragen EUR 277.000 und waren um 23 % niedriger als im Jahr davor (EUR 358.000). Positiv wirkte vor allem, dass der Strompreis wieder auf Normalniveau gesunken ist. Etwa 20 % des Bedarfs werden aus der eigenen PV-Anlage gedeckt.

## Freie Rücklagen:

Insgesamt verfügen die MBB mit Ende 2024 über freie

Rücklagen von rund EUR 833.000. Dieser Betrag hat sich seit dem Jahresende 2023 nicht wesentlich verändert.

Die ausführliche Version des Berichtes kann dem Gemeinderatsprotokoll vom 26. Juni 2025 entnommen werden.

In der November-Sitzung des Kontrollausschusses wurde ein Blick auf die Kilometergelder geworfen, die Geschäftsführer und Bürgermeister Thoma für seine Tätigkeiten in der Bäderbetriebe GmbH und in der Gemeinde verrechnet. Die Empfehlung lautete, die Dokumentation der Fahrten den gesetzlichen Bestimmungen anzupassen (Angabe des Fahrzeugs und des km-Standes, unterschriebene pdf-Dokumente rasch nach Monatsende). Die Anschaffung einer Fahrtenbuch-App sei zu erwägen.

Im Nachgang stellte sich heraus, dass die Sitzung des Kontrollausschusses wiederholt werden muss, weil von der VP-Fraktion ein Ersatzmitglied des Gemeindevorstandes anwesend war – was die K-AGO untersagt. Somit ist auch der Tagesordnungspunkt „Vergleich der Personalkosten MBB 2018 bis 2024“ wieder zu behandeln.

GR Dora Gmeiner-Jahn

0699 / 105 33 686

dora.gmeiner@gruene.at

# Ehre dem Ehre gebührt

Zum Jahreswechsel endet eine Ära:

Frau Hildegard Fischer verabschiedete sich mit 31. Dezember nach 51 Jahren als Trafikantin in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir durften diesen besonderen Moment gemeinsam mit der WK Spittal/Drau begleiten, bei dem Frau Hildegard Fischer als Zeichen der Dankbarkeit und Wertschätzung mit der Ehrennadel in Bronze der Marktgemeinde Millstatt am See ausgezeichnet wurde.

Seitens der Wirtschaftskammer Kärnten wurde ihr für ihr jahrzehntelanges Wirken als Unternehmerin gedankt: WK-Bezirksstellenleiterin Elke Basler überreichte ihr eine Ehrenurkunde als Anerkennung für ihr langjähriges unternehmerisches Wirken, ihren Beitrag zur regionalen Wirtschaft und ihre besondere persönliche Hingabe.

Hildegard Fischer stand an 333 Tagen im Jahr hinter dem Verkaufstisch – in der Hochsaison auch feiertags und sonntags.

Wir danken Frau Fischer für ihre beeindruckende Lebensleistung und wünschen ihr erholsame, erfüllte Jahre im Ruhestand.



Foto: © Ramona Brugger

# 10 Jahre MWG

## Millstätter Wirtschaftsgespräche 2026

Bericht: Josef Ortner

### Aus dem Informationsabend zu den Millstätter Wirtschaftsgesprächen 2026 in Wien:

Wie sich Europas wirtschaftliches Selbstverständnis verändern muss, welche Zukunftsbilder, Zuversicht und Wettbewerbsfähigkeit stärken und welche Rolle Österreich dabei spielen kann. Das erläuterte **Univ.-Prof. Dr. Christoph Badelt, Präsident des Fiskalrates der Republik Österreich** im Palais Niederösterreich mit rund 200 hochkarätigen Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

### Über die Millstätter Wirtschaftsgespräche

Von 22. bis 25. April 2026 finden die 10. Millstätter Wirtschaftsgespräche statt. Die Bandbreite der Schwerpunktthemen reicht von Kultur und Leistung über Bildung und Demografie bis hin zu Religionen, Diversität und Generationengerechtigkeit. Die Millstätter Wirtschaftsgespräche

verfolgen den Anspruch, prononcierte Thesen und renommierte Persönlichkeiten zu präsentieren, für die Wirtschaft nicht bloß ein Zahlenwerk, sondern ein Wertesystem ist. „Alles ist, und wir alle sind, Wirtschaft“.

Unter dem Titel „**WIRTSCHAFT. MACHT.ZUKUNFT.**“ stehen die Voraussetzungen und Grenzen wirtschaftlichen Handelns in Österreich

## „Die 10. Millstätter Wirtschaftsgespräche stellen die Machtfrage“

und Europa ebenso im Fokus wie die Frage, welche Macht Akteurinnen und Akteure überhaupt benötigen, um Zukunft zu gestalten. „Die Anforderungen an unsere Wirtschaft, Leistungen für Wohlstand und Arbeit zu erbringen, werden angesichts geopolitischer Taktiken, staatlicher Interessen, intransparenter Algorithmen und globaler Konzerne immer

schwieriger“, erklären die Initiatoren der MWG, **Prof. Alfons Helmelt** und **Markus Gruber**. „Deshalb fragen wir 2026: Hat unsere Wirtschaft genug Macht, mehr aus der Zukunft zu machen? Wie lässt sich die Macht jener begrenzen, die fairen Wettbewerb und unser Wertesystem aushebeln? Und was lähmt jene, die bereit wären, mehr zu tun?“

Millstatt rückt 2026 wieder ins Zentrum von Experten und Meinungsbildnern! Hochkarätige Referenten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bei den 10. Millstätter

Wirtschaftsgesprächen.

Die Brisanz des Themas der zehnten MWG sorgt für ein besonders breit und hochkarätiges aufgestelltes Spektrum an Referentinnen und Referenten.

Nutzen Sie den folgenden QR-Code um zu Programmübersicht zu gelangen:



Millstätter  
Wirtschaftsgespräche

# Gesundheit im Mittelpunkt

## Das erwartet Sie 2026 in der Gesunden Gemeinde Millstatt am See

Das Jahr 2025 war für uns als Gesunde Gemeinde Millstatt am See ein voller Erfolg. Wir durften zahlreiche bekannte Vortragende begrüßen, konnten aber auch neue Gesichter willkommen heißen. Insgesamt wurden neun Vorträge für die Bürgerinnen und Bürger von Millstatt am See angeboten, die auf großes Interesse stießen. Rund 200 Besucherinnen und Besucher nahmen unsere Angebote im Laufe des Jahres begeistert an.

Nach diesem erfolgreichen Jahr möchten wir auch 2026 wieder besondere Akzente setzen, denn die Gesundheitsförderung liegt uns am Herzen.

Ein Höhepunkt im Jahr 2026 wird der Gesundheitstag „**Gut leben im Alter**“ sein. Dieser findet am **14. März 2026 von 09:00 bis 14:00 Uhr** im Kongresshaus Millstatt statt. Zahlreiche regionale Ausstellerinnen und Aussteller werden vertreten sein, zudem erwartet Sie ein vielfältiges und interessantes Vortragsprogramm. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Erstmals wird es eine **begleitete Basenfastenwoche** im Rahmen der Gesunden Gemeinde Millstatt am See geben. **Von 11. bis 18. März 2026** wird bewusst auf säurebildende Lebensmittel verzichtet, um dem Körper eine wohltuende und alltags-taugliche Auszeit zu ermöglichen. Diese Woche lädt dazu ein, zur Ruhe zu kommen, neue Leichtigkeit zu spüren und wieder in Balance zu finden.

Die Basenfastenwoche wird von der diplomierten Basenfasten- und Vitaltrainerin **Anna Dörfler-Palle** begleitet. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis spätestens 23. Februar 2026 bei Frau Ramona Egarter (Tel. 04766 / 20 21-48, ramona.egarter@millstatt.at).

Im Rahmen der Fastenwoche finden tägliche Treffen um 18:00 Uhr im

Kongresshaus zum gemeinsamen Austausch statt. Zusätzlich gibt es eine Informationsveranstaltung am Mittwoch, 25. Februar 2026, um 18:00 Uhr, bei der Sie alle wichtigen Informationen rund um das Basenfasten erhalten.

Halten Sie auch gerne in unserer **GemeindeApp** Ausschau nach weiteren Veranstaltungen, die dieses Jahr geplant sind.

Abschließend möchten wir uns herzlich beim Verein FamiliJA bedanken, der uns bei unseren Veranstaltungen regelmäßig mit Rat und Tat zur Seite steht. Ein ebenso großer Dank gilt den Millstätterinnen und Millstättern, die unsere Angebote so großartig annehmen, sowie unseren Vortragenden, die ihr wertvolles Wissen mit großer Kompetenz an unsere Bevölkerung weitergeben.



gesunde  
gemeinde 

Familija 



## Gut leben im Alter

Entdecken Sie regionale Aussteller, hilfreiche Angebote und spannende Vorträge rund um ein aktives und gesundes Leben im Alter!

**14. März 2026 | 9:00 - 14:00 Uhr**

**Kongresshaus Millstatt am See  
Marktplatz 14, 9872 Millstatt am See**

Wir freuen uns darauf,  
Sie beim Gesundheitstag der  
Marktgemeinde Millstatt am See  
begrüßen zu dürfen!



LAND  KÄRNTEN

**Eintritt  
frei!**

# Senior:innenerholungsaktion „Aktiv und fit im Alter“

Auch dieses Jahr gibt es wieder die Senior:innenerholungsaktion „Aktiv und fit im Alter“ seitens des Landes Kärnten. Im Rahmen eines einwöchigen Erholungsaufenthaltes werden Vorträge sowie gesundheits-erhaltende Aktivitäten angeboten. Rechtsinformationen, kreative und kulturelle Angebote runden die Senior:innenerholung ab.

### Wer kann teilnehmen?

Alle Kärntner Senior:innen ab dem 65. Lebensjahr, welche sozial- und erholungsbedürftig sind und keine

besondere Betreuung oder Pflege benötigen.

Als Einkommensgrenze gilt der aktuelle Ausgleichszulagenrichtsatz (plus max. 10 %).

Bitte melden Sie sich bis spätestens 31. März 2026 im Sozialamt der Marktgemeinde Millstatt am See an.

### Wann findet die Aktion statt?

- 18. Mai**  
Feld am See, Burgstallerhof
- 25. Mai**  
Feld am See, Burgstallerhof
- 08. Juni**  
Drobollach, Hotel Schönruh
- 15. Juni**  
Drobollach, Hotel Schönruh
- 21. September**  
Feld am See, Burgstallerhof
- 05. Oktober**  
Drobollach, Hotel Schönruh

**Begleitete Basenfastenwoche**

Basenfasten ist eine sanfte, alltagstaugliche Auszeit für Körper, Geist und Seele. Durch den bewussten Verzicht auf säurebildende Lebensmittel wird der Körper entlastet, reguliert und gestärkt - ganz ohne Hungergefühl. Die Woche lädt dazu ein, langsamer zu werden, neue Leichtigkeit zu spüren und wieder in die eigene Balance zu finden.

<b>INFORMATIONSEBEND:</b> Mittwoch, 25.02.2026 18:00 Uhr	<b>FASTENWOCHE:</b> 11.03.2026 bis 18.03.2026 Unkostenbeitrag 15€	← Tägliche Treffen um 18:00 Uhr Ausgenommen Samstag und Sonntag
<b>VERANSTALTUNGSORT:</b> Kongresshaus Millstatt Blauer Saal	<b>FASTENLEITUNG:</b> Anna Dörfler-Palle Dipl. Basenfasten- und Vitaltrainerin	

**Jetzt anmelden bis 23. Februar 2026!**

Marktgemeinde Millstatt am See  
 04766/2021-48  
 ramona.egarter@millstatt.at

Die Veranstaltung findet auf Initiative der „Gesunden Gemeinde“ Millstatt am See statt und wird von der Unterabteilung Gesundheitsförderung des Landes Kärnten finanziell unterstützt.



# Ein einzigartiges Bauwerk

## Der Millstätter Sprungturm

Bericht & Fotos: Marktgemeinde Millstatt am See, 2019, Broschüre Sprungturm

Der im Jahr 1930 errichtete und heute unter Denkmalschutz stehende Millstätter Sprungturm ist eine einzigartige Synthese aus bautechnischem Mut, modernster Ingenieurskunst und Verständnis für die Bedürfnisse des aufkommenden Fremdenverkehrs.

### Innovativ: Der Werkstoff Stahlbeton

Die mutige Entscheidung für eine innovative Ausführung in Stahlbeton war richtungsweisend für die angestrebte Langlebigkeit und die Formgebung des Turms. Das französische Hennebique-System ermöglichte erstmals eine filigrane und weit auskragende Gestaltung.

### Beeindruckend: Die Statik

Das statische System des Millstätter Turms besteht aus zwei annähernd gleichschenkeligen, vertikal orientierten Dreiecken, die als schlanke Stabwerksstruktur fungieren. Diese Struktur leitet sowohl die Vertikal- als auch die Horizontallasten über die polygonale Grundplatte und die ca. 50 Holzpiloten in den Untergrund ab. Die händisch durchgeführten statischen Berechnungen aus dem Jahr 1930 stimmen exakt mit den im Rahmen der Sanierung 2018 erfolgten Berechnungen überein. Dadurch war bei der Sanierung keine statische Optimierung der Stahlkonstruktion notwendig.

*„So gibt der Sprungturm jedem viel, und beim Baden und luftigen Spiel, findet mancher was dran, was er sonst nicht haben kann.“*



# Aktuelles aus der Gesundheitspraxis Posturalis

Bericht: Vladimir Nemčić MA  
Foto: Gemeinde Millstatt

Wenn wir die Investition in die Gesundheitsprävention der Mitarbeiter in Geld ausdrücken möchten, ist mittlerweile bekannt und nachgewiesen, dass man, wenn man einen Euro in die Prävention investiert, zwei bis drei Euro zurückbekommt. Die Effekte sind gesunde und leistungsfähige Mitarbeiter, weniger Krankenstände sowie geringere Kosten für die Gesundheitserhaltung. In den letzten Jahren haben dies auch die gesetzlichen Krankenversicherungen erkannt und bieten deshalb immer mehr Programme für die Gesundheitsprävention an, wie zum Beispiel Gesunder Rücken, Ernährung oder Rauchentwöhnung.

Deshalb haben wir mit den Mitarbeitern der Gemeinde Millstatt einen Gesunder-Rücken-Workshop mit Unterstützung der BVAEB-Versicherung durchgeführt. In fünf Einheiten haben wir diverse Schwerpunkte wie Rückenschule, Übungen für den Büroalltag, aber auch andere Übungen für einen gesunden Rücken und die Stabilisation der Wirbelsäule durchgeführt. Die Mitarbeiter konnten Übungen erlernen, die sie sowohl im Berufsleben als auch in der Freizeit

durchführen können. Ziel war es, einen Beitrag zur betrieblichen Gesundheitsvorsorge zu leisten.

Diese Programme könnten auch andere Firmen in Anspruch nehmen, nicht nur mit Unterstützung der Krankenkassen, denn gesunde und zufriedene Mitarbeiter sind das Wichtigste für ein erfolgreiches

Unternehmen. Falls Sie mehr Informationen über betriebliche Gesundheitsvorsorge möchten, können Sie uns jederzeit kontaktieren unter [www.posturalis.at](http://www.posturalis.at).

Euer Vladimir





**ELEKTRO** **TECHNIK**  
**UNTERWALCHER**

- PLANUNG
- INSTALLATIONEN
- ALARMANLAGEN
- BUS-TECHNIK
- BELEUCHTUNGS-TECHNIK
- NETZWERK-TECHNIK
- BLITZSCHUTZ
- PHOTOVOLTAIK
- PRÜFBEFUNDE
- INDUSTRIEANLAGEN
- SAT-ANLAGEN



9872 Millstatt, Obermillstatt 193 - T: 0650 292 1140 - T: 0650 24 19 081 - [www.elektrotechnik-unterwalcher.at](http://www.elektrotechnik-unterwalcher.at)

**Grünschnitt Maitz**  
0650/ 76 20 393

Sommer- / Winterdienst  
& Holzschlägerung

„Ich möchte euch wissen lassen, dass ich für die Gemeinde Millstatt sowie auch für die privaten Haushalte und Landwirte rund um die Uhr verfügbar bin – Schadholz, Problemfällungen und auch diverse Holzschlägerungsarbeiten zu übernehmen - abzutransportieren oder zu entsorgen.“

*Christian Maitz-Nageler*

Obermillstatt 68. 9872 Millstatt am See | Tel.: +43 (0) 650/ 76 20 393 | E-Mail: [gruenschnitt.maitz@gmx.at](mailto:gruenschnitt.maitz@gmx.at)

**EGGER & OTTMANN.**  
Bau GmbH

**Bauen mit Qualität.  
Verlässlich. Regional.**

**Egger & Ottmann Bau GmbH** steht für solides Handwerk, **perfekte** Ausführung und verlässliche Projektabwicklung.

Als regional verwurzelt Bauunternehmen realisieren wir Bauprojekte für private, gewerbliche und öffentliche Auftraggeber – von der Planung bis zur Fertigstellung.

- ✓ Neubau & Zubauten
- ✓ Umbau & Sanierung
- ✓ Baumeister- & Generalunternehmerarbeiten

**Planen Sie ein Bauprojekt?**  
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

**EO.**  
EOBAU.AT

**Egger & Ottmann Bau GmbH** | 📍 9800 Spittal an der Drau | ☎ 04762 / 2752-0 | [www.EOBAU.AT](http://www.EOBAU.AT)

Bericht: Michael Blasge

Die Musikschule Nockberge blickt auf einen ereignisreichen und klangvollen Winter zurück. Unsere Schüler:innen und Lehrkräfte waren wieder mit großem Fleiß und viel musikalischem Engagement unterwegs und konnten bei mehreren Auftritten ihr Können präsentieren. Zu den besonderen Höhepunkten zählten die Messgestaltung in der Pfarrkirche Millstatt, die Weihnachtsvorspielstunde der Schlagwerker sowie die stimmungsvolle Krippenandacht, ebenfalls in der Pfarrkirche Millstatt. Diese musikalischen Beiträge wurden von der Gemeinde sehr geschätzt und sorgten für feierliche Momente in der Advent- und Weihnachtszeit.

Mit einem stimmungsvollen Neujahrskonzert starteten die Musikschulen Spittal, Baldramsdorf, Lieser- und Maltatal sowie Nockberge am 18. Jänner 2026 im Kongresshaus Millstatt in das neue Jahr.

Auf der Bühne standen das Ensemble Happy String, der Chor der Volksschule Gmünd sowie zahlreiche Solistinnen und Solisten. Sie sorgten vor voll besetztem Haus für ein abwechslungsreiches Programm und großen Applaus.

Das Publikum zeigte sich begeistert – ein deutlicher Beleg dafür, wie lebendig und qualitativ die musikalische Arbeit in der Region ist.

## Ausblick

Kaum ist das neue Jahr gestartet, stehen bereits die nächsten wichtigen Aufgaben bevor. Vom **02.02. bis 06.02.** finden die Abschlussprüfungen in der CMA Ossiach statt. Direkt im Anschluss folgt vom **02.03. bis 06.03.** der Landeswettbewerb prima la musica, ebenfalls in der CMA Ossiach. Unsere Kolleg:innen und ihre Schüler:innen bereiten sich mit viel Energie, Motivation und musikalischem Feingefühl auf diese Herausforderungen vor.

## Termine & Highlights

**02.02. – 06.02.** – Abschlussprüfungen – CMA Ossiach

**02.03. – 06.03.** – Prima la musica Landeswettbewerb – CMA Ossiach

**11.03. | 17:00** – Vorspiel Gitarre (Anita) – Millstatt, Kongresshaus

**12.03. | 17:00** – Vorspiel Gitarre (Anita) – Radenthein, Rathausaal

**18.03. | 18:00** – Vorspielstunde tiefes Blech – Radenthein, Rathausaal

**21.03. | 10:00** – Vorspielstunde Trompete – Spittal, Musikschule

**12.04. | 10:15** – Messgestaltung (AHB–BH–MB–EL) – Millstatt, Stiftskirche

**21.04. | 17:00** – Konzert der Jüngsten – Radenthein, Stadtsaal

Wir freuen uns auf euch!

**Musikalisches Frühlingszitat:**  
**„Der Frühling ist die Musik der Natur.“**

**Ludwig van Beethoven**



Foto: © Michael Blasge



Foto: © Michael Blasge



Foto: © Oldrich Benes



Foto: © Peter Kosz

# Volksschule Millstatt am See



**Wichtiger Termin für Eltern schulpflichtiger Kinder ab 1. September 2026**

**Samstag, 28. Februar 2026  
08.00 – 13.00 Uhr  
VS Millstatt am See**

Für viele Familien in der Gemeinde steht ein besonderer Meilenstein bevor: Kinder, die ab dem 1. September 2026 schulpflichtig werden, müssen rechtzeitig zur Schuleinschreibung angemeldet werden.

Die Schuleinschreibung findet in der Volksschule (VS) Millstatt am See – Anna Gasser statt. Eltern und Erziehungsberechtigte werden gebeten, folgenden Termin wahrzunehmen:

Im Rahmen der Einschreibung erfolgt die Datenaufnahme des Kindes. Damit diese reibungslos durchgeführt werden kann, sollten alle erforderlichen Unterlagen vollständig mitgebracht werden.

**Mitzubringen sind:**

- Geburtsurkunde des Kindes
- Taufschein des Kindes
- Staatsbürgerschaftsnachweis der Eltern oder des Elternteils, dessen Namen das Kind trägt

- eCard des Kindes
- Ärztliche Atteste (wenn notwendig) zu Allergien, ....
- Bestätigung der Erziehungsberechtigten / Vormundschaft
- Mutter-Kind-Pass

Die Schule bittet um pünktliches Erscheinen und empfiehlt, die Unterlagen vorab zu überprüfen, um eine zügige Abwicklung zu ermöglichen. Mit der Schuleinschreibung wird der Grundstein für einen erfolgreichen Start in die Schulzeit gelegt. Eltern werden daher gebeten, den Termin unbedingt wahrzunehmen.

## Wir sind die „Millis“

Wir sind die Nachmittagsbetreuung (GTS) der Volksschule Millstatt - Anna Gasser.

Es ist uns ein großes Anliegen, Euren Kindern eine familienorientierte Betreuung zu bieten, in der sie sich wohlfühlen. Wir wollen, dass die Kinder gerne zu uns in die Nachmittagsbetreuung kommen und das gemeinsame Spielen, Toben und Lernen genießen.

Wenn die Kinder am Abend nach Hause kommen, haben sie:

- ein frisches, ausgewogenes und gesundes Mittagessen bekommen.
- die Hausaufgaben in der Lernbetreuung mit einem/r unserer Lehrerinnen gemacht. Die Kinder bekommen (wenn nötig) entsprechende Hilfestellung und die erledigten Aufgaben werden kontrolliert.
- eine leckere Nachmittagsjause bekommen.
- viel Bewegung, wenn möglich im Freien, genossen.
- mit Freunden gespielt.
- viel Soziales dazugelernt.
- eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung erlebt.
- qualifizierter Unterricht.
- aktives Lernen – Lernen mit und in der Natur.

- kooperative Zusammenarbeit.
- Einbeziehung der Eltern.
- musikalischer Schwerpunkt: Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit.
- soziales Miteinander: offenes und freundliches Schulklima.
- verantwortungsvoller, kompetenter Umgang mit PC / Internet.
- intensive Leseförderung. Beim Lesen lässt sich vortrefflich denken. Bücher fördern die Fantasie, sowie die Kreativität und den Verstand.
- Wir bieten Ihren Kindern viel Abwechslung.
- gemütliches Leseparadies mit großer Ausleihbücherei.
- das Internetportal „Antolin“.
- Bewegungsförderung.
- Bewegung macht den Kopf frei, ob beim Basketball, Schwimmen, Skifahren, Eislaufen, Wandern oder Hopsi Hopper, Sport und Bewegungsförderung findet bei uns besondere Beachtung.
- Ganztagsbetreuung.

Foto: © VS Millstatt am See





## Frühlingserwachen am See!

**3-Gang Menü mit gratis Übernachtung! von 21.03. - 04.04.2026**

- + Willkommensgruß mit einem Glas prickelnden Prosecco
- + Ein frisches Amuse-Bouche als raffinierte Einstimmung auf den Abend
- + Eine köstliche Auswahl an leichten, saisonalen Kreationen, inspiriert vom Geschmack des Frühlings
- + Ein süßes Finale, das mit fruchtigen Aromen den Frühling auf der Zunge tanzen lässt

**€ 69,-** pro Person  
(Auf Wunsch mit Frühstück € 25 pro Person)



**4\* Schlosshotel Restaurant See-Villa, 9872 Millstatt in Kärnten**  
W: [www.see-villa.at](http://www.see-villa.at) | T: (0)4766 2102 | E: [kontakt@see-villa.at](mailto:kontakt@see-villa.at)



Vermessung AVT-ZT-GmbH  
Ingenieurkonsulenten für  
Vermessungswesen



## IHR VERMESSER VOR ORT!

Grundteilung · Bauvermessung  
Grenzfeststellung · Absteckung

Dipl.-Ing. Valentin Schuster  
A-9872 Millstatt am See  
Marktplatz 14  
Tel. +43 50 6930 60  
E-Mail [millstatt@avt.at](mailto:millstatt@avt.at)



[www.avt.at](http://www.avt.at)

**IHRE BRILLE.  
UNSER ANGEBOT.**



**NITSCH UNITED OPTICS** AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

**MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER**  
bis zu  
**40% günstiger\***

\* als die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

**9800 Spittal / Drauf  
Bahnhofstraße 4**  
[www.optiker-nitsch.at](http://www.optiker-nitsch.at)

# Aktuelles vom Dorfservice

Bericht & Foto: Dorfservice

Wir dürfen Ihnen nun offiziell unsere neue Mitarbeiterin für Millstatt am See und Seeboden am Millstätter See vorstellen.

Frau **Katharina Scherzer** lebt mit ihrem Mann und ihrer kleinen Tochter in Seeboden am Millstätter See und freut sich schon sehr auf die ersten Kontakte mit unseren Klient\*innen.

Die **erste Sprechstunde** in Millstatt am See fand am **28.01.2026** statt.



**Frau Scherzer** ist von Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr **telefonisch** erreichbar.

**Persönliche Gespräche** können Mittwoch von 8.00 bis 10.00 Uhr im Marktgemeindeamt Millstatt am See, 1. OG, stattfinden.

Nach telefonischer Vereinbarung ist gerne auch ein **Hausbesuch** möglich! (Tel: **0650 / 9904015**)

# Eisstockschießen der Vereine

## Gelebte Tradition seit über 70 Jahren

Am Samstag, dem 24. Jänner 2026, fand in der Eisarena Matzelsdorf das traditionelle Eisstockschießen der Vereine statt. Diese Veranstaltung blickt mittlerweile auf eine über 70-jährige Geschichte zurück und ist damit ein fixer Bestandteil des Gemeindelebens.

Insgesamt nahmen fünf Vereine am Turnier teil. Den Sieg sicherte sich der **Alpenverein Sektion Millstatt**, gefolgt von den **Naturfreunden Ortsgruppe Millstatt** auf Platz zwei. Rang drei ging an die **MiNaPa**, Platz vier an die **Freiwillige Feuerwehr Millstatt** und den fünften Platz belegte die **Bürgergarde Millstatt**.

Das Turnier war ein voller Erfolg und stand ganz im Zeichen von sportlichem Ehrgeiz, Kameradschaft und Tradition. Ein herzliches Dankeschön gilt allen teilnehmenden Vereinen sowie den diesjährigen Organisatoren, den Naturfreunden Millstatt, für das gelungene Turnier.



Fotos: © Michael Printschler



## Fair-Schenk-Stube Obermillstatt

Bericht & Foto: Reinhard Bimashofer

In der Weihnachtszeit ist häufig von Engeln die Rede. Seit viereinhalb Jahren sind solche in der Fair-Schenk-Stube in Obermillstatt tätig. Edeltraud Erlacher und Evelyn Gruber haben ein Team der Nächstenliebe, der Nachhaltigkeit, des Gemeinsinns und des vorbildlichen Miteinanders formiert. Tausende Stunden und tausende Kilometer abspulend!

Dort gibt es so Vieles, von Baby- bis Erwachsenenkleidung, Lebensmittel, die abgelaufen aber tadellos sind, Videos, Bücher,

Schuhe, Skier. Der Dienstplan der Freiwilligen ist ein wahrer und so

wichtiger Dienst für die Gemeinschaft. „Also höchste Zeit einmal Danke zu sagen“, dachte sich der



Obermillstätter Reinhard Bimashofer und lud mit Hotel-Chefin Birgit

Obweger zum legendären Frühstück ins Naturhotel Alpenrose ein. Prachtwetter zum Prachtbüfett gab's für die Engel als Draufgabe. Motiviert sind alle sowieso, denn am 1. Juli gibt es laut Edeltraud Erlacher ein großes Fair-Schenk-Fest zum 5-Jahres-Jubiläum.

## Kiwanis Club Millstätter See

Bericht & Foto: Deborah Schumann

Die Weihnachtszeit ist jene Phase im Jahr, in der Mitmenschlichkeit besonders spürbar wird. Für den Kiwanis Club Millstätter See war sie geprägt von stiller, aber wirkungsvoller Hilfe für Kinder und Familien, die mit herausfordernden Lebenssituationen konfrontiert sind.

Mit einem sprichwörtlichen „Sack voller Zuwendungen“ war der Club in der Region unterwegs und konnte in den unterschiedlichsten Lebenslagen unterstützen: von dringend benötigten Schuhen für Kinder über Einkaufsgutscheine und Spielsachen bis hin zu gezielter Hilfe in Akutfällen. Alleinerziehende Familien, Kinder mit besonderen Bedürfnissen, Betroffene nach schweren familiären Schicksalsschlägen sowie Einrichtungen, die Schutz und Perspektive bieten, erfuhren konkrete und unbürokratische Unterstützung. Immer im Mittelpunkt stand

dabei das Ziel, Kindern Sicherheit, Würde und ein Stück Normalität zu Weihnachten zu schenken.

Auch an Freizeit und Bildung wurde bewusst mitgedacht. So zum Beispiel durch die Unterstützung eines Skikurses für Schüler:innen oder durch finanzielle Maßnahmen, die einem beeinträchtigten Kind den regelmäßigen Schulbesuch ermöglichen. Besonders wertvoll war bei allen Aktionen die persönliche Übergabe der Zuwendungen, die von

großer Dankbarkeit und berührenden Rückmeldungen der Familien einherging.

Ein wesentlicher Teil dieser Hilfeleistungen wurde durch die Advent- und Winteraktionen rund um den Millstätter Lichtweg sowie durch Handarbeits- und Spendenverkäufe ermöglicht.

Für den Kiwanis Club Millstätter See zeigte sich wieder einmal wie wichtig regionales Engagement und Zusammenhalt sind.





## Jugendmusikkapelle Millstätterberg

### JMK in Concert 2026: „Nacht der Musicals“

Bericht & Foto: Christoph Tuppinger

Nach einem äußerst erfolgreichen Jubiläumsjahr 2025 setzt die Jugendmusikkapelle Millstätterberg ihre Konzerttradition fort und lädt am Samstag, 18. April 2026, um 19:30 Uhr zu „JMK in Concert – Nacht der Musicals“ ins Kongresshaus Millstatt ein. Das Publikum erwartet eine musikalische Reise durch die faszinierende Welt der Musicals – von „Cats“ und „Das Phantom der Oper“ über „Moulin Rouge“, „Hair“ bis hin zu „Evita“.

Erst im November 2025 war das Kongresshaus Millstatt Begegnungsstätte der (blas)musikalischen Vielfalt: Anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens präsentierte sich die Jugendmusikkapelle Millstätterberg mit einem fulminanten Jubiläumskonzert für alle Sinne. Seit mittlerweile vier Jahrzehnten wird am Millstätter Hochplateau Blasmusik in ihrer Vielseitigkeit gelebt. Gegründet im Jahr 1985 von engagierten Persönlichkeiten mit dem Fokus auf musikalische Jugendarbeit, zählt der Verein heute rund 40 begeisterte Musiker:innen.

Das Jubiläumskonzert überzeugte mit einer beeindruckenden musikalischen Bandbreite – von traditioneller Blasmusik über moderne Unterhaltungsliteratur und Chorklänge bis hin zu Rock- und Bluessound. Neben der JMK Millstätterberg stan-

den der vereinseigene JMK-Chor, die Nachwuchsmusiker:innen, die Gipfelsturm Musikanten sowie die Tobacco Road Blues Band mit Mike Diwald und Peter Prammerdorfer gemeinsam auf der Bühne. Vor ausverkauftem Haus boten die Interpret:innen ein schwungvolles und mitreißendes Programm.

Dieses erfolgreiche Jubiläumsjahr unterstreicht die Bedeutung der JMK Millstätterberg als einer der wichtigsten Kulturträger der Marktgemeinde Millstatt. Besonderes Augenmerk gilt dabei der intensiven Jugendarbeit: Zahlreiche Kinder und Jugendliche werden musikalisch ausgebildet, früh in die Vereinsgemeinschaft integriert und behutsam an das gemeinsame Musizieren herangeführt.

Mit „JMK in Concert 2026 – Nacht der Musicals“ schlägt die Jugendmusikkapelle Millstätterberg nun ein neues, klangvolles Kapitel auf und verspricht einen emotionalen Konzertabend voller bekannter Melodien, großer Gefühle und musikalischer Leidenschaft.

Auch abseits der Konzertbühne lebt die Jugendmusikkapelle Millstätterberg von Gemeinschaft, Engagement und Begeisterung für die Musik. Der Verein freut sich daher jederzeit über neue Musiker:innen, Marketenderinnen sowie junge

Nachwuchstalente, die Teil dieses lebendigen Kulturträgers werden möchten.

Besonderer Wert wird auf die Jugendarbeit gelegt: Kinder und Jugendliche werden von Beginn an musikalisch begleitet, individuell gefördert und schrittweise in das Vereinsleben integriert. Gemeinsames Musizieren, Freundschaften und vielfältige Aktivitäten machen die JMK Millstätterberg zu einem Ort der musikalischen und persönlichen Entwicklung.

Auch Marketenderinnen sind ein fester Bestandteil des Vereinslebens und tragen wesentlich zum Erscheinungsbild und zur gelebten Gemeinschaft bei.

Wer Freude an Musik, Gemeinschaft und Tradition hat und Teil eines engagierten, modernen Musikvereins werden möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei der Jugendmusikkapelle Millstätterberg zu melden. Der Verein freut sich über jeden neuen Zugang und über alle, die den musikalischen Weg gemeinsam mit der JMK weitergehen möchten.

#### Kontaktdaten:

Kapellmeisterin

Stefanie Glabischnig:

+43 699 102 76149

Obmann Christoph Tuppinger:

+43 664 463 1858



# SV Obermillstatt - Eröffnungsspiel, Bausteinaktion und Einweihungsfeier

## Errichtung Freizeit- Sport- und Begegnungszentrum Obermillstatt

Die baulichen Arbeiten am neuen Freizeit-, Sport- und Begegnungszentrum in Obermillstatt sind weitestgehend abgeschlossen. Derzeit erfolgen die Einrichtungsarbeiten in den Kantinen- sowie den Mannschaftsbereichen.



## Eröffnungsspiel am 21.03.2026

Die ersten Heimspiele in der neuen Sportanlage finden am 21. März 2026 gegen den FC Rennweg und den SV Malta (Reserve) statt. Der SV Obermillstatt lädt alle Interessierten recht herzlich ein:

### 10:45 Uhr: Freundschaftsspiel

U10 vs. FC Rennweg

### 13:00 Uhr: Meisterschaftsspiel

KM vs. FC Rennweg

### 15:15 Uhr: Meisterschaftsspiel

Reserve vs. SV Malta



## Bausteinaktion – Unterstützung des SV Obermillstatt

Wir danken allen bisherigen Unterstützerinnen und Unterstützern recht herzlich. Um die weiteren Kosten für Ausstattung und Einrichtung des Sportzentrums zu decken, bitten wir weiterhin um Unterstützung durch Bausteine. Bereits ab 10 Euro kann ein Baustein erworben werden, um den Verein aktiv zu fördern. Bausteine sind an der Kasse bei Heimspielen, bei Vereinsmitgliedern oder online über das Faninvest-Portal erhältlich: <https://web.faninvest.com/sv-obermillstatt>  
Teilnehmende erhalten die Chance auf eine Verlosung eines VIP-Sitzplatzes auf Lebenszeit. Auf Wunsch wird der Name auf einer Bausteintafel erwähnt. Die Aktion läuft bis zur offiziellen Einweihung Ende Juli.



## Offizielle Einweihungsfeier am 31.07.2026 und 01.08.2026 – Save the Date

Die offizielle Einweihung des Freizeit-, Sport- und Begegnungszentrum ist mit Saisonstart in die neuen Meisterschaftsrunde Ende Juli bzw. Anfang August geplant. Die Marktgemeinde Millstatt am See, der SV Obermillstatt, der Tennisclub Obermillstatt und die Pedal Monkeys Millstättersee freuen sich auf euer Kommen.

**Freitag, 31.07.2026: Auftaktspiel und Sportlerfest mit Auftritt der Band „Showdown“ im Festzelt**

**Samstag, 01.08.2026: Offizielle feierliche Einweihung der Anlage mit einem umfassenden Rahmenprogramm für Jung und Alt**

Weitere Infos gibt es auf unserer Webseite und auf den Social-Media-Kanälen sowie unter folgenden

Kontaktdaten: E-Mail: [bausteinaktion@svobermillstatt.at](mailto:bausteinaktion@svobermillstatt.at)

Telefon: +43 (0) 680 32 41 247

Der Vorstand des SV Obermillstatt/Millstättersee



# Tourenplan

## Februar 26 – März 26



Monat	Tag	Datum	Tourenart	Tourenziel	Höhend.	Dauer	Schw.	es führt
Feb	jeden	Jeden Freitag	Eisstockschießen	16:00 Eisplatz Matzelsdorf		2	leicht	Herbert Sandner
Feb	jeden	Mittwoch	Schitour	GNT	bis 1000	4	leicht	Josef Nopp
Feb	Sa.	7.	Jugend-Indoorklettern	15.00 Kletterhalle in Mühldorf		4	leicht	Bernhard Lagger
Feb	Do.	12.	Schneeschuhwanderung	Hundfeldscharte	800	5	leicht	Klaus Monath
Feb	Fr.	13.	Schneeschuhwanderung	Millstätterhütte	700	5	leicht	Karl Steindl
Feb	Sa.	21.	Jugend Rodeln	Am Goldeck	Max.280	1	leicht	Katharina Aniwanter
Feb	Sa.	21.	Schitour	Stoder	1250	5	mittel	Rudi Payerhuber
Feb	So.	22.	Schitour	Liebeseck 2303m	1300	4	mittel	Michael Saller
März	jeden	Mittwoch	Schitour	GNT	bis 1000	4	leicht	Josef Nopp
März	Sa.	7.	Jugend-Indoorklettern	15.00 Kletterhalle in Mühldorf		4	leicht	Bernhard Lagger
März	Do.	12.	Schneeschuhwanderung	Lenzenbühel	500	4	leicht	Klaus Monath
März	Fr.	13.	Schneeschuhwanderung	Falkert	500	4	leicht	Karl Steindl
März	Sa.	14.	Schitour	Geisel	1700	5	schwer	Manfred Hofer
März	Di.	17, 24, 31	Nordic Walking	09.00 Startplatz nach Vereinbarung		2	leicht	Birgit Karst

**Jahreshauptversammlung am 27. März um 18.00  
im Familienhotel Post**

**Weiter Informationen: [www.alpenverein.at/millstatt](http://www.alpenverein.at/millstatt) Tel.: +43 664 128 16 26**

**EINLADUNG ZUM  
KINDERFASCHING**  
Bürgermusik Millstatt

SO. 15.02.2026  
AB 14:00  
KONGRESSHAUS MILLSTATT  
EINTRITT FREI



### Genuss & Gemütlichkeit: Restaurant Lamm10

**Von unseren Gästen geliebt – seit 3 Jahren unter neuer Leitung im Hotel-Gasthof Lammersdorf.**  
Ob Familienessen, Abend mit Freunden oder spontaner Besuch – im Lamm10 trifft gemütliche Atmosphäre auf eine überraschende Mischung aus internationalen Spezialitäten, klassischen österreichischen Gerichten und kreativer vegetarischer Küche. Kommen Sie vorbei und erleben Sie selbst, warum unsere Gäste so begeistert sind.

**Restaurant Lamm10 –  
Hotel-Gasthof Lammersdorf**  
Lammersdorf 10,  
9872 Millstatt am See  
+43 4766 2148

**Öffnungszeiten**  
Freitag Samstag Sonntag  
11:30 – 14:00 Uhr  
Freitag Samstag zusätzlich  
17:30 – 20:00 Uhr



[www.lamm10.at](http://www.lamm10.at)



**2026  
GEÖFFNET:**  
6.2. – 22.2.  
27.3. – 8.11.

**INFOS ZU DEN ANGEBOTEN & GUTSCHEINEN:**



Naturhotel Alpenrose GmbH  
9872 Millstatt/Kärnten  
+43 4766 2500  
[www.naturhotel-alpenrose.at](http://www.naturhotel-alpenrose.at)

# Genuss über den Wolken

## WELLNESS, FRÜHSTÜCKEN & FEIERN

- > Wellnessanlage, Saunen, Ruheraum, Salzlufstube, Außenschwimmbad u. v. m.
- > Slow Food Kulinarik
- > Gutscheine für Brunch, Genießer-Frühstück, Feierabend-Wohlfühlzeit, Ausruhkscheltage mit/ohne Übernachtung – online kaufen & sofort erhalten!
- > **NEU:** Feierabend-Wohlfühlzeit – Wellnessgenuss ab 17 Uhr



Tagesgäste & Einheimische  
SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

- > Genießer-Frühstück vom Buffet mit vielen selbstgemachten Köstlichkeiten
- > Brunch-Termine & diverse Mottofrühstücke wie „Alles in rot“
- > DAY SPA Angebote mit/ohne Übernachtung, diverse Angebote wie Yoga, Achtsamkeit, Detox (auch ohne Übernachtung buchbar)
- > Familienfeste & Feiern wie Taufen, Firmung, Erstkommunion bis 100 Personen
- > Firmenevents/Incentives im Ambiente der Lichtquelle



### Wir suchen Dich!

### Zimmermädchen (M/W/D)

ab Mai zur Verstärkung unseres Teams.

Wir bieten:

- ✓ eine 4, 5 oder 6 Tage-Woche
- ✓ familiäres Arbeitsumfeld
- ✓ fixe Arbeitszeiten von 9:00 - 14:00 Uhr
- ✓ Netto € 1.700,-

Besonderer Vorteil: Die Millstätter See Inclusive Card für die ganze Saison!

Familie Dertnig, Obermillstatt  
Tel.: 0660/313 47 52  
Mail: [info@berghof-millstatt.at](mailto:info@berghof-millstatt.at)



# B AU-HANDWERK-SERVICE

Thomas Hofer



tel.: 0664 73695060

OBERMILLSTATT 187  
9872 MILLSTATT  
[hoferton@hotmail.com](mailto:hoferton@hotmail.com)

[www.bau-handwerk-service.at](http://www.bau-handwerk-service.at)

BAUMEISTERARBEITEN

ERDBAU



Android



iOS

# Tourismusverband Millstatt am See

Bericht: Deborah Schumann

## Neuer Regiongeschäftsführer in der Tourismusregion MBN

Der Tourismusverband Millstatt begrüßt die Bestellung von **Christian Stattmann** (51) zum neuen Regiongeschäftsführer der Tourismusregion Millstätter See – Bad Kleinkirchheim – Nockberge.



Herr Stattmann hat seine Funktion mit 1. Jänner 2026 übernommen und verantwortet seither die operative und strategische Führung der MBN Tourismus GmbH in Radenthein. Mit seiner langjährigen Erfahrung in Vertrieb, Markenführung sowie im touristischen Management bringt er wertvolle Kompetenzen für die Weiterentwicklung der Region ein. Für den TVB Millstatt ist die enge

und konstruktive Zusammenarbeit mit der Regiongeschäftsführung ein wesentlicher Erfolgsfaktor, besonders im Hinblick auf klare Markenpositionierung, Qualitätsentwicklung und den Ausbau des Ganzjahrestourismus. Christian Stattmann wird sich bei der Vollversammlung der Tourismusregion am 26. Februar in Millstatt persönlich vorstellen.

## Neuwahlen bei der Vollversammlung des Tourismusverbandes Millstatt

Im Rahmen der diesjährigen Vollversammlung am 26. Februar 2026 um 18 Uhr im Kongresshaus des Tourismusverbandes Millstatt werden Neuwahlen durchgeführt. Grund dafür ist der Rücktritt der bisherigen Vorsitzenden Veronika Palle, wodurch gemäß den Bestimmungen des Kärntner Tourismusgesetzes eine Neuwahl der Gremien erforderlich wird.

Die Vollversammlung bildet das zentrale Beschlussorgan des Tourismusverbandes und behandelt neben aktuellen Informationen aus der Tourismusregion auch zentrale wirtschaftliche und organisatorische Themen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht zum Jahresabschluss 2024, die Genehmigung der Jahresrechnung, die Präsentation des Haushaltsplans 2026 sowie die Wahl des Vorstan-

des, der Beisitzer und des Kontrollausschusses.

Wahlvorschläge können von allen wahlberechtigten Mitgliedern eingebracht werden. Diese müssen schriftlich und unterfertigt spätestens am dritten Werktag vor der Vollversammlung in der Geschäftsstelle des Tourismusverbandes Millstatt oder bei der Marktgemeinde Millstatt eingebracht werden. Die vom Tourismusverband vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten sind zudem öffentlich einsehbar und im Rathaus Millstatt ausgehängt. Alle Mitglieder des Tourismusverbandes haben somit die Möglichkeit, sich im Vorfeld der Jahreshauptversammlung über die Wahlvorschläge zu informieren.



# Via Paradiso neu in Szene gesetzt

Bericht & Foto: Deborah Schumann

Die Tourismusregion Millstätter See – Bad Kleinkirchheim – Nockberge (MBN) meldet den erfolgreichen Abschluss des Projekts „Sichtbarmachung Via Paradiso“, umgesetzt im Rahmen der Landesförderung „Offensive für See-, Berg-, Wander- und Rad-Infrastruktur“. Ziel war die nachhaltige Stärkung eines zentralen Leitprodukts im Wandersegment der Region.

Der Via Paradiso wurde bewusst als Best-Practice-Beispiel für die Entwicklung von WanderZEIT 365 gewählt: Seine Lage auf halber Höhe, die ganzjährige Begehrbarkeit sowie die Nähe zu Orten, See und Infrastruktur bieten ideale Voraussetzungen für ein zeitgemäßes, qualitätsorientiertes Wanderangebot.

„Mit der Installation markanter Tore und Landmarks entlang der Route wurde die Sichtbarkeit, Erkennbarkeit und Aufenthaltsqualität des zertifizierten Weitwanderwegs deutlich erhöht“, so Projektverantwortliche Kristina Madl. In Millstatt erfolgte die Umsetzung gleichzeitig mit der Aufwertung des Einstiegs zum Schluchtweg, wovon beide Angebote profitieren.

## Vom Weitwanderweg zur Sternwanderung

Neben der klassischen Weitwanderung positioniert sich der Via Paradiso zunehmend auch als attraktive Sternwanderung: Von einem fixen Standort aus können an vier Tagen einzelne Etappen erwandert werden – ein flexibles Angebotsformat für genussorientierte und qualitätsbewusste Zielgruppen.

## Konzeption, Gestaltung und Umsetzung

Die konzeptionelle Gestaltung der Installationen erfolgte durch die Osttiroler Firma Revital – bekannt durch die Slow Trails – und die qualitätsvolle Umsetzung übernahm die regionale Firma Captura.

## Umgesetzte Maßnahmen im Überblick

**Döbriach:** Eingangsportal am Routenbeginn sowie zusätzliches Landmark im Ortszentrum

**Millstatt:** Markantes Tor inkl. Aufwertung des Einstiegs zum Schluchtweg

**Seeboden & Spittal/Südufer:** Landmarks an den Etappenzielen

**Ferndorf/Mirnock:** Zielportal am Sternbalkon Mirnock

Mit den neuen Installationen wurde der Via Paradiso weiterentwickelt. Die Maßnahmen verbessern die Orientierung, erhöhen die Aufenthaltsqualität und stärken die Sichtbarkeit des Weges – insbesondere in den Schultersaisonen.

Via Paradiso:





## Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See Förderungen für Gebäudesanierung 2026

### Landesförderungen neues Fördermodell

Bei der Sanierungsförderung des Landes Kärnten wird seit heuer ein verstärkter Fokus auf die tatsächliche Energieeinsparung gelegt. Je höher die Einsparung gegenüber der bestehenden Situation, desto höher fällt auch die Förderung aus. Der Nachweis der Einsparung erfolgt über die Berechnung von Energieausweisen.

Gefördert werden neben der thermischen Gebäudesanierung auch der Heizungstausch, Photovoltaikanlagen mit Stromspeichern, der barrierefrei Umbau von Sanitärbereichen und altersgerechtes Wohnen von betroffenen Personen. Weiters gibt es auch Kredite und Zuschüsse für den Eigenheimbau und den Erwerb von Bestandsobjekten.

### Bundesförderung wird fortgesetzt

Auch die Bundesförderung wurde Ende 2025 fortgesetzt. Mit etwas reduzierten aber immer noch interessanten Förderungsbeträgen werden die thermische Gebäudesanierung sowie der Ersatz fossiler Heizungen gefördert. Es ist jedoch zu beachten, dass es ein begrenztes Förderungsbudget gibt und bereits ein wesentlicher Anteil der Mittel beantragt wurde. Wer also beabsichtigt einen Antrag zu stellen, der sollte ehestmöglich die Registrierung durchführen, wodurch die beantragte Fördersumme für einen bestimmten Zeitraum reserviert werden kann.

### Geräte-Retter-Prämie

Die Geräte-Retter-Prämie ist das Nachfolgeprogramm für den Reparaturbonus. Seit Januar 2026 können wieder Anträge für die Reparatur von Elektro- und Haushaltsgeräten gestellt werden. Gefördert werden Reparaturen, Service oder Wartungen mit 50 % der Kosten (maximal 130 € pro Reparatur) oder bis zu 30 € für Kostenvoranschläge. Die Förderung zielt nun stärker auf bestimmte Geräte für Haushalt und Freizeit (Waschmaschinen, Kühlschränke, Werkzeuge, etc.) Fahrräder sowie Handys sind von der Förderung nicht mehr umfasst.

Weitere Informationen gibt es unter:  
<https://www.geräte-retter-prämie.at>

### KEM-Sprechtage am 18.02.2026

Sie haben Fragen zur KEM-Region oder Themen rund um Sanierung, Heizung, Photovoltaik, Energiegemeinschaften, Förderungen oder anderen Energiethemen? Nutzen Sie die Gelegenheit für eine kostenlose und unverbindliche Einzelberatung in der Gemeinde. KEM-Manager Georg Oberzaucher steht am 18.02.2026 von 15:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus für individuelle Beratungen zur Verfügung. Anmeldungen unter 0699 18 22 88 00 oder [georg.oberzaucher@nockregion-ok.at](mailto:georg.oberzaucher@nockregion-ok.at) erforderlich.

Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende

KEM Millstätter See



## Thermische Gebäudesanierung Förderungen 2026 für Ein- und Zweifamilienhäuser

Gefördert wird die Verbesserung der thermischen Gebäudehülle wie z.B. Fassadendämmung, Dämmung der obersten Geschosßdecke/Dachschräge, erdanliegender Fußboden/Kellerdecken bzw. der Fenstertausch. Die Förderungen sind kombinierbar.

### Bundesförderung - Sanierungsbonus 2026

Maßnahme	Max. Fördersatz	Max. Fördersumme
Einzelmaßnahme (Fenstertausch oder Fassadendämmung)	30 %	€ 5.000 pro Jahr nur eine Maßnahme
Teilsanierung 40%	30 %	€ 10.000
Umfassende Sanierung guter Standard	30 %	€ 15.000
Umfassende Sanierung klimaaktiv Standard	30 %	€ 20.000

### Landesförderung - Sanierung von Eigenheimen 2026

Maßnahme	Max. Fördersatz	Max. Fördersumme
Basisförderung für thermische Maßnahmen (z.B. Fassade, Fenster, Dach, Kellerdecke) Bezugsfläche Einfamilienhaus: max. 120 m <sup>2</sup> Bezugsfläche Zweifamilienhaus: max. 180 m <sup>2</sup>	50 %	Basisförderung = € 1,00 x Bezugsfläche x Einsparung Heizwärmebedarf lt. Energieausweis max. € 30.000
Bonus für Erreichen eines Ziel-Heizwärmebedarfs und Mindesteinsparung	50 %	€ 5.000
Bonus bei Denkmalschutz	50 %	10 % der Basisförderung
Bestand- bzw. Fertigstellungsenergieausweis	1 Pa	€ 500,00

### Kostenloser Vor-Ort-EnergieCheck

Um sich einen ersten Überblick über Sanierungsmöglichkeiten zum eigenen Wohnhaus zu machen, kann der Vor-Ort-Energiecheck des Landes Kärnten in Anspruch genommen werden. Im Rahmen eines Besichtigungstermins werden grundsätzliche Sanierungsmöglichkeiten besprochen. Der Vor-Ort-Energiecheck für Private wird zur Gänze vom Land Kärnten gefördert und ist daher kostenlos.

Sie können sich einen Berater aus dem Netzwerk Energieberatung Kärnten auswählen und direkt mit diesem einen Termin vereinbaren. Diese Liste und weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: <http://neteb-kärnten.at/>



### Weitere Informationen und detaillierte Richtlinien beachten!

Links zu Förderrichtlinien siehe: [www.kem-millstaettersee.at](http://www.kem-millstaettersee.at)

## Eine Information der Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See

Baldrnsdorf - Lendorf - Millstatt am See - Seeboden am M.S. - Spittal/Drau



# KLAR!-Heckenaktion 2025

Bericht & Fotos: Sarah Fraueneder

Viele Gärten sind mit bunten Hecken geschmückt und dienen für viele vor allem als natürlicher Sichtschutz. Doch gerade heimische Hecken haben noch viel wichtigere Aufgaben – sie bieten Lebensraum und Nahrung für viele Insekten und Tiere!

Im Rahmen des Kärntner Hecken-tags wurden daher im November 2025 wieder heimische Hecken für die Bevölkerung von der KLAR! Nockregion unter Vorbestellung kostenlos ausgegeben. Wer heuer nicht mit dabei war, keine Angst, dieses Jahr im Herbst gibt es nochmal eine Chance.

Neben den Heckenpaketen für die Bewohner:innen wurden auch Klima- und Biodiversitätshecken für Volksschulen in der Nockregion gefördert. Im November 2025 wurden daher 20 heimische Heckenpflanzen an der VS Millstatt – Anna Gasser gesetzt, welche im Frühjahr aufblühen werden. Die Hecken werden in

Zukunft den Kindern nicht nur zusätzlichen Schutz entlang der steilen Böschung bieten, sondern zugleich die Artenvielfalt in unserer Region stärken.

Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter:innen der Gemeinde Millstatt für das Pflanzen der Hecken – bei winterlichen Bedingungen – sowie an die Direktorin Ilse Lackner für ihr Interesse an der Aktion!



## Kontakt – KLAR! Nockregion

Sarah Fraueneder, MSc

sarah.fraueneder@nockregion-ok.at

+43 699 1822 8801

[www.facebook.com/KLARNockregion](https://www.facebook.com/KLARNockregion)



kunst & co  
millstatt

Wir laden Sie recht herzlich zur traditionellen Lesung

# ERLESEN

Heuer lesen

Brigitte BÜSKEN, Ingrid CANNONIER, Eveline DREHER,  
Theres GASSER, Barbara LAGNER,  
Michel WIDMER (er umrahmt den Abend auch musikalisch)  
aus ihren Lieblingsbüchern oder eigenen Werken.

## FR 27.02. 2026

17 Uhr | Familienhotel Post | Millstatt

Eintritt: freiwillige Spenden für „Millstätter für Millstätter“

Im Anschluss besteht die Möglichkeit eine Kleinigkeit im Hotel zu essen. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und einen schönen Abend.

Um Platzreservierung wird unter 0660 3182181  
oder [kunstundcomillstatt@gmail.com](mailto:kunstundcomillstatt@gmail.com) gebeten!



[www.kunstundco-millstatt.com](http://www.kunstundco-millstatt.com)



Foto: credit: Designed by freepik

# Art Space Stift Millstatt

Bericht & Fotos: Andrea K. Schlehwein

Das Jahr im ART SPACE stift millstatt ist geplant. Präsentiert werden drei Programmschienen: Ausstellungen, Tanzproduktionen und ein umfassendes Community Programm. Letzteres legt seinen Schwerpunkt auf zwei Altersgruppen, die zwar an Jahren auseinanderliegen, oftmals

„Landschaften im Anthropozän“ treu bleiben.

Sommer und Herbst werden von **Soloausstellungen** dominiert: auf **Kosmos | Peter Sengl** folgt Nae Zerka. Im November beendet eine thematische Gruppenausstellung mit Titel **ZUFLUCHT | shelter** das Galeriejahr.

**Wortgeflüster** Lesungen & Gespräche

**Themenführungen Kunst**

**Die Kunstdetektive** Kinder & Jugend

**60+** Freier Tanz und Bewegung

Endlich gibt es Bewegungskurse für Menschen ab 60 und älter. Vom 3. Februar bis 23. Juni 2026 findet unter Leitung von Brigitte Büsken der fortlaufende Kurs 60+ Freier Tanz und Bewegung im ART SPACE statt. Worum geht es? Mit Freude und Leichtigkeit in Bewegung sein, tanzen, Übungen, die gut tun und leicht mit in den Alltag zu nehmen sind. Atmen, dehnen, kräftigen, die Stimme hat Raum, sich in die Bewegung tragen lassen, inspiriert von Musik, inspiriert von Stille, inspiriert von der Schönheit des Stiftsaals Stift Millstatt.



aber einen ähnlichen Spirit, nämlich den von Neugier, Freude am Zusammensein und Interesse an Kunst und Kultur an den Tag legen: Kinder & Jugendliche und Seniorinnen & Senioren.

## 1 GALERIE

Gewohnt abwechslungsreich bietet die Galerie schäfer + schlehwein über das Jahr verteilt fünf große Ausstellungen sowie oft wechselnde Präsentationen aktueller Kunst in Foyer und Kunstkabinett.

**unterwegs** ist eine Gruppenausstellung mit Künstlerinnen und Künstlern der Galerie, die sich um eine farbin-tensive Insel humorvoller Skulpturen von Pe Hagen arrangieren.

Mit Vernissage am 27. März folgt **Der geteilte Raum**, ein Miteinander der beiden Künstler Titus Lerner und Franz Politzer. Titus Lerner zeigt die für ihn typischen Bronzen. Skulpturen, die das menschliche Innenleben nach Außen kehren und der Meister leuchtender Himmel. Franz Politzer hat alte und neue Werke ausgesucht, die seiner Thematik:

Die zwei Ausstellungen im Februar und März:

### unterwegs | on the way

Ausstellungsdauer / Öffnungszeiten

30. Januar – 28. Februar 2026

FR & Sa 15 – 18 Uhr

### Der geteilte Raum

Franz Politzer / Malerei & Titus Lerner / Skulptur

Vernissage 27. März | 18 Uhr

Ausstellungsdauer / Öffnungszeiten

28. März – 02. Mai 2026

DO & FR & Sa 15 – 18 Uhr

SO 11 – 15 Uhr

Mitzubringen sind Wohlfühlkleidung / warm / Zwiebelssystem.

Der Kurs findet an folgenden Dienstagen jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr statt:

3. | 17. Februar

3. | 17 | 31. März

14. | 28. April

12. | 26. Mai

9. | 23. Juni

Für die Dauer von 90 Minuten beträgt die Kursgebühr entweder einmalig € 22,- im Fünferpaket € 90,- oder für alle elf Termine € 175,-. Anmeldung unter 0677 624 208 10.



## 2 COMMUNITY & KURSE

**Goldene Jahre** Treffpunkt für Seniorinnen & Senioren

### Brigitte Büsken

Atem-, Stimm- und Bewegungsarbeit nach Elsa Gindler, Elementarer

Tanz [Graziela Padilla], Gesangsinstitut Lichtenberg, Schauspielarbeit [John Costopoulos], Team ART SPACE stift millstatt

### 3 TANZ

Andrea K. Schlehwein + NETZWERK AKS zeigen Tanzvorstellungen im ART SPACE, in Kärnten und Wien, an diversen Kunstorten in Ljubljana sowie in Deutschland. Neben den Neuproduktionen Tanz werden Residenzen, Profitrainings und tanztheoretische Module im ART SPACE stattfinden.

### Tanzproduktionen 2026

#### shifting terrain1-5

29. April | 2. Mai | 26. Juni | 31. Juli |

30. September

Andrea K. Schlehwein + NETZWERK AKS

### ALICE

12. | 13. | 17. | 18. Juni

Petra Peček + NETZWERK AKS

### light things + dark things

11. | 12. | 14. | 16. August

Andrea K. Schlehwein + Jye Hwei Lin + NETZWERK AKS

### Kontakt

ART SPACE stift millstatt | 1. Stock  
dépendance . Stiftsaal . Betsaal  
Stiftgasse 1, 9872 Millstatt

### Galerie schäfer + schlehwein

Internationale Kunst der Gegenwart  
[Galerie]

### Eleonore Schäfer

0676 418 5528 | schaefer@schaefer-schlehwein.com

www.schaefer-schlehwein.com

**TANZ** . Andrea K. Schlehwein + NETZWERK AKS

Andrea K. Schlehwein 0676 782 9753 | aks.office@andreakschlehwein.com

www.andreakschlehwein.com

www.netzwerkaks.blogspot.com

### Community Kursleitung

Brigitte Buesken 0677 624 20810

buesken.artspace@gmail.com

www.artspace-stiftmillstatt.com

## Kleinanzeigen

### Praxiseröffnung

#### Dr.<sup>in</sup> Ulrike Rauter-Prosesegger!

Aufgrund der baulichen Verzögerungen eröffnet meine Praxis mit **Montag, den 2. Feber 2026** ihre Türen. Ich freue mich, Sie in unseren neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.



### Power Taxi Millstatt am See!

Montag bis Sonntag von 08:00 bis 20:00 Uhr

Hotline: +43 123 5004 4424

Außerhalb der Dienstzeiten (20:00–08:00 Uhr) steht POWER TAXI direkt zur Verfügung: +43 699 1612 0033

### Yogalehrer:in gesucht!

„Für eine Adelsfamilie am Millstätter See suchen wir von April bis Juli 2026 eine erfahrene Yogalehrer:in. Sie unterrichten 4-6 Privatstunden pro Woche, bei Bedarf auch internationale Gäste. Wir bieten eine attraktive Vergütung. Gesucht werden Kandidatinnen mit hervorragenden Englischkenntnissen, Diskretion und höchster Seriosität.“

Bewerberinnen wenden sich bitte mit aussagekräftiger Bewerbung an: dorinavondionys@gmail.com

### Reinigungsfachkraft gesucht!

Für Haushalt in Tschierweg suchen wir eine zuverlässige Reinigungskraft.

1 x pro Woche, ca. 3 Stunden

Übliche Reinigungsarbeiten in der Wohnung

Bezahlung nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte melden unter:

+43 677 613 111 30

### Wohnung zu vermieten!

Millstatt: Wohnung am oberen Marktplatz, Altbau, 48 m<sup>2</sup>, 1. Stock, 2 Zimmer, Bad, Fernwärme  
Miete € 480,- + NK, Parkplatz € 60,-  
Kautions 2 Monatsmieten,  
frei ab 01.02.2026.

ckramer@t-online.de

Tel. +49 89 863 27 35

### Individuelle Holzkunst!

Karl Egger (74), ist gelernter Dekorateur aus Millstatt und verfolgt unter dem Motto „Kunst zum Hobby“ eine Leidenschaft, die den Betrachter durch seine realistischen Werke zum Wiedererkennen anregen soll. Die Holzlederhosen (siehe Bild) gibt es in verschiedenen Größen und Farben. Ob als dekoratives Element in der Bauernstube oder auf Truhen im Vorhaus – viele dieser Kunstwerke haben bereits einen glück-

lichen Besitzer gefunden. Bei den Pferdekummets handelt es sich um historisches Pferdegeschirr. Diese einstigen Arbeitsgeräte sollen nicht in Vergessenheit geraten – deshalb setzt er sich dafür ein, diese Erinnerungen in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.“

Karl Egger  
Tschierweg 19  
9872 Millstatt  
am See





gesunde  
gemeinde 

Familija 

Dorf<sup>®</sup>  
Service

# Gut leben im Alter

Entdecken Sie regionale Aussteller, hilfreiche Angebote und spannende Vorträge rund um ein aktives und gesundes Leben im Alter!

---

**14. März 2026 | 9:00 - 14:00 Uhr**

**Kongresshaus Millstatt am See  
Marktplatz 14, 9872 Millstatt am See**

---

Wir freuen uns darauf,  
Sie beim Gesundheitstag der  
Marktgemeinde Millstatt am See  
begrüßen zu dürfen!



LAND  KÄRNTEN

**Eintritt  
frei!**